

2010 - 2021 | Die neuen Glocken des Münsters St. Stephan



3. Juni 2011 | Guss Christusglocke und Schöpfungsglocke

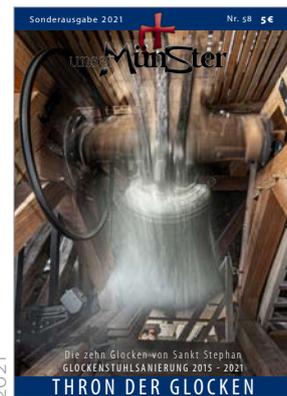




Foto-Martin Hau

ERNTEDANK
PFARRFEST
10:30 Uhr Gottesdienst
am Münsterplatz
im ehemaligen Pfarrhaus
17:30 Uhr Glockenweihe

OKTOBER 7

2018

Stadtfest
Stadt Breisach am Rhein

Fest der Stadtpatrone
Gervasius & Protasius
www.gervasius-protasius.de

Gottesdienst & Prozession
24. Juni 8:30 Uhr

Münster St. Stephan
15 Uhr Glockenguss
Hock der Vereinigung auf dem Münsterplatz

2019

Stadtfest
Stadt Breisach am Rhein

Fest der Stadtpatrone
Gervasius & Protasius
www.gervasius-protasius.de

Gottesdienst & Prozession
24. Juni 8:30 Uhr

Münster St. Stephan
15 Uhr Glockenguss
Hock der Vereinigung auf dem Münsterplatz

2019

Stadtfest
Stadt Breisach am Rhein

Fest der Stadtpatrone
Gervasius & Protasius
www.gervasius-protasius.de

Gottesdienst & Prozession
21. Juni 10 Uhr

Münster St. Stephan
Video-Livestream auf
se-breisach-merdingen.de - breisach.de - ev-kirche-breisach.de

2021

STADTPATROZINIUM
3. Oktober 2021

Gottesdienst
Das Fest der Stadtpatrone des Christentums, im Namen der Breisacher Mission.
Ermahl werden die sechs Kirchen gemeinsam treten und um alle ihre Gotteskinder reden.

10.30 Uhr
Marktplatz - Prozession - Münsterplatz

Anschließend sind wir zum
Hock auf dem Münsterplatz

Münster St. Stephan
15 Uhr Glockenguss
Hock der Vereinigung auf dem Münsterplatz



Albert Bachert in der neuen Gießerei in Neunkirchen

2010 startete für uns das herausragende Glockenvorhaben für das Breisacher Münster St. Stephan. Die Münstergemeinde beauftragte insgesamt 5 neue Glocken, sowie die Reparatur der kleinen Nirnberger Glocke: im *Frühjahr 2011* die Glocken b° & es', die ges'-Glocke folgte in *2012*. Mit zeitlichem Abstand – anno *2018* und *2019* – kamen die kleinen Glocken des“ und f“ dazu. Das bestehende historische Geläute des Münsters sollte *2018* restauriert, saniert und mit den zwei kleinen neuen Glocken musikalisch vervollständigt werden.

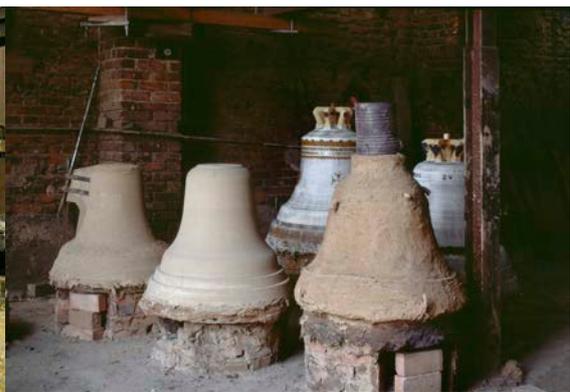


Glockenguss am Stadtpatrozinium 2018 auf dem Münsterplatz

formverfahren. Kein anderes Formverfahren wird in unserer Glockengießerei für Glocken mit liturgischer Aufgabe geduldet. Für die künstlerische Gestaltung der neuen Glocken hatten die Auftraggeber den Künstler Helmut Lutz gewonnen. Durch seine klare und doch ergreifende Zier erhielten die neuen musikalisch sehr ausdrucksstarken Glocken eine weitere unverwechselbare äußerliche Identität und eindrucksvolle Botschaft. Die traumatischen Ereignisse des Kirchenbrandes in Breisach und des *Tsunami 2011* in Japan sind u.a. in die Glockenzier der Christusglocke



2011 Helmut Lutz mit der Zier der Schöpfungsglocke - Form der Christusglocke



v.l.n.r.: Glockenkern, falsche Glocke, Lehm-mantel



kl. Nirnberger

Abb 2 Bei der Einstimmung der fünf neuen Glocken war neben den Tonhöhen und Gewichten besonders auch auf das Klangbild der vorhandenen mittelalterlichen Glocken zu achten, um ein musikalisch geschlossenes Gesamtgeläute zu bekommen. Auch der für die Klangfülle und Schönheit wichtige Mixturtonbereich wird durch die Rippenberechnung definiert. Die Herstellung der neuen Breisacher Glocken erfolgte in reinem kunsthandwerklichen Lehm-

und der Laurentiusglocke eingeflossen. Der Glockenguss der b°- und es'-Glocke fand am *3. Juni 2011*, 15.00 Uhr statt. Wir hatten 7000 kg Glockenbronze (78% Kupfer / 22% Zinn) geschmolzen. Stadtpfarrer Klug betete für das gute Gelingen des Gusses. Dann wurde im Beisein von Vertretern der Kirchengemeinde und der Stadt Breisach der Zapfen des Gussofens ausgeschlagen. Die 1020 °C heiße Glockenspeise floss in die in der Grube eingegrabenen Formen. Der feierli-



Christiane Bachert

che Guss endete mit Fürbitten und dem Choral „Großer Gott, wir loben dich“. Die neue Glocke ‚ges‘ wurde am *20. April 2012* um 15 Uhr in feierlichem Rahmen gegossen.

Der Besuch beim Glockenguss regte sogar zum kunsthandwerklichen Nachbacken an.

Inzwischen war die *1579* gegossene „kleine Nürnberger Glocke“, von einer umfassenden Restaurierung aus Nördlingen zurückgekehrt. Sie hatte Einschusslöcher und diverse Risse im Mantel und am Boden, ihre Schärfe (der untere Glockenrand) war an mehreren Stellen ausgeschlagen,

statt hergestellt; der Guss fand jedoch im Juni 2018 vor Ort in Breisach statt anlässlich des Patroziniums der Breisacher Schutzpatrone Gervasius und Protasius.

„... doch mit des Schicksals Mächten ist kein ew'ger Bund zu flechten ...“

Während die Güsse der großen Glocken reibungslos verliefen, konnte die Form der kleinen f“-Glocke dem Druck des Metalls nicht standhalten. Sie wurde in unserem Werk in Neunkirchen, in das wir inzwischen umgezogen waren, noch ein-



Glocke 2012



2018 Schokoladenglocke - Anschnitt nach dem Glockenguss



2019 Erzbischof Stephan Burger salbt die Laurentiusglocke

ihr Schlagringbereich vom Klöppelanschlag tief ausgerieben. All dies wurde durch Verschweißen gerichtet. Außerdem bekam die alte es“-Glocke zwei neue Kronenbügel und ein neues Klöppelhängeisen. Der immense Aufwand hat sich gelohnt: Jetzt kann die wertvolle Glocke noch ab und an ihre besondere Stimme erklingen lassen. Ob man sie wohl erkennen wird?

Eine Besonderheit bildete der Guss der f“-Glocke im Jahr *2018*. Ihre Lehmform wurde in der Werk-

mal gegossen – etwa zeitgleich mit ihr die zweitkleinste der neuen Glocken - des“. Ein guter Geist lag über dem Glockenvorhaben. Die Zusammenarbeit, das Miteinander war immer motivierend. Das gute Ergebnis des Glockenvorhabens ist somit ein Gemeinschaftswerk. Unser besonderer Dank gilt unserem Wegbegleiter Martin Hau, Pfarrgemeinderatsvorsitzender, Münsterpfarrer Peter Klug, Münsterpfarrer Werner Bauer sowie Helmut Lutz, Künstler aus Breisach.